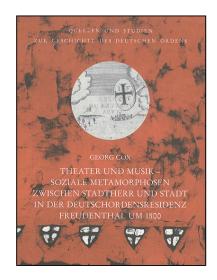
Theater und Musik. Soziale Metamorphosen zwischen Stadtherr und Stadt in der Deutschordensresidenz Freudenthal um 1800

Dieses Buch beschreibt den Übergang vom Alten Reich zur neuen bürgerlichen Selbstverwaltung um 1800 anhand eines europaweit wohl einmaligen Beispiels: In Freudenthal gingen die Bürger der Stadt gemeinsam mit dem Statthalter des Hochmeisters als Vertreter der traditionellen Ordnung bei Theater und Musik aufeinander zu, organisierten grundsätzliche soziale Metamorphosen und bereiteten so einvernehmlich den Weg in die Moderne; das gemeinsame Engagement im örtlichen Schlosstheater steht als friedliche Folie dieses umfassenden Wandels vor dem Hintergrund der gleichzeitigen Revolutionskriege. Der Autor entfaltet das Thema auf breiter Quellenbasis und mit einem ausgeprägten interdisziplinären Ansatz: Neben Historikern kommen Musik-, Theater- und Kulturwissenschaftler sowie Germanisten auf ihre Kosten, zudem ist die einbezogene Orts- und Personengeschichte Freudenthals um 1800 völliges Neuland. Ein reichhaltiger, zumeist farbiger Abbildungsteil rundet das Werk ab.

Die Reihe wird herausgegeben von Prof. Dr. h. c. mult. Udo Arnold unter der Patronanz des Deutschen Ordens.



VDG Weimar

1. Auflage 2014

Band 74 Quellen und Studien zur Geschichte des Deutschen Ordens

Hardcover mit Schutzumschlag, Fadenheftung

18×22,7cm • 942 g

412 Seiten

24 Abbildungen in Farbe

Buchausgabe (D): 42,00 €

ISBN: 978-3-89739-819-1